



Weihnachten 2008

Wünsche zum neuen Jahr
Peter Rosegger 1843-1918

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass.
Ein bisschen mehr Wahrheit, das wäre was.

Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh.
Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du.
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut.
Und Kraft zum Handeln, das wäre gut.

In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht.
Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht.
Und viel mehr Blumen, solange es geht.
Nicht erst an Gräbern, da blühen sie zu spät.

Ziel sei der Friede des Herzens, Besseres weiß ich nicht.

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

am kommenden Freitag werden wir in unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier den ersten großen Abschnitt dieses Schuljahres miteinander beenden. Viele wichtige Ereignisse dieses Schuljahres liegen dann schon hinter uns und viele hoffentlich schöne Erinnerungen bleiben im Gedächtnis haften:

- Der **Tag des Leitbildes**, den die gesamte Schülerschaft damit verbracht hat, sich Gedanken zum Leben in der Schule zu machen,
- die Tagung der **SMV** auf der Taube, auf der viele wichtige Projekte beschlossen wurden,
- die neue Gruppe der **Streitschlichter**, die das Miteinander in der Schule noch verbessern werden,
- die **Fremdevaluation**, mit der unsere Schule aus externer Sicht betrachtet wurde,
- viele **Klassenpflegschaften** und **gemeinsame Unternehmungen** vom Ausflug bis zu den Adventsnachmittagen in den Klassen und
- hervorragende Einzelleistungen, z.B. der hervorragende Spitzenplatz von **Paul Wörner** (7b) bei den Nike-Tennismeisterschaften in Miami USA oder der erst kürzlich ausgestrahlte Fernsehauftritt unserer **Powergirls** aus der Klasse 7c,
aber auch die 3. Plätze unserer Mathematiker, Christian Klumpp (13) im

Bundeswettbewerb und Gerrit Bauch (9) im Landeswettbewerb, oder der hervorragende erste Preis von Dina Cramer (13) im Bundeswettbewerb Chemie.

Es würde den hier begrenzten Rahmen weit sprengen, wenn alle besonderen Ereignisse aufgezählt und alle Schülererfolge im Einzelnen gelobt würden. Deshalb bitte ich alle hier nicht Erwähnten um Entschuldigung und binde sie einfach in das Lob für eine sehr lebendige Schule ein. Diese Erfolge werden natürlich im Jahresbericht erscheinen. Dieser ist nun zum elften Mal in der traditionellen Form erschienen. Dies ist eine Leistung unseres Freundeskreises, der uns auch in anderen Bereichen immer wieder reich beschenkt. So werden wir mit der Weihnachtsfeier auch die neue digitale Verstärkeranlage in Betrieb nehmen. Dass der Freundeskreis so aktiv die Schule unterstützen kann, ist den immer zahlreicher werdenden Mitgliedern zu verdanken, aber auch den engagierten Vorständen. Herr Poetsch, der dieses Amt seit 2004 begleitete, hat seine erfolgreiche Arbeit in diesem Jahr beendet. Ich habe ihm den Dank der gesamten Schulfamilie bei der Mitgliederversammlung überbracht, auch ganz persönlich war es mir ein Anliegen, einem Menschen zu danken, der bereit war, seine Zeit dafür einzusetzen, denen zu helfen, die Unterstützung benötigen. Seine Nachfolgerin im Amt ist Frau Dr. Gerber, die seit 2004 als stellvertretende Vorsitzende schon gezeigt hat, dass wir mit ihr auch weiterhin schöne Projekte für die Schule voranbringen können. Die neue Stellvertreterin ist Frau Harter. Neben dem Glückwunsch an die neu gewählten Mitglieder drücke ich ihnen an dieser Stelle den Dank für die Bereitschaft zum Engagement für die Schule aus.

Und wenn wir am kommenden Freitag in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Weihnachtsfeier an den Schluss setzen, tun wir das auch nach den Diskussionen des vergangenen Jahres, weil alle gelernt haben, wie wichtig es ist, dass auch die Schulgemeinschaft Raum bekommt und die Identifikation mit der Schule wichtig ist. Dass wir bereit sind, uns für die Schulgemeinschaft einzusetzen, steht auch in unserem neuen Leitbild.

Neben allen schönen und wichtigen Entwicklungen innerhalb der Schule haben wir aber auch schon sehen müssen, dass die Sorgen in den Familien um die künftige Entwicklung der Arbeitsplätze und die Entwicklung der Wirtschaft auch an den Kindern nicht spurlos vorüberziehen. Das Kollegium und alle an der Schule arbeitenden Menschen sind sehr darauf bedacht, die damit zusammenhängenden Fragen sehr sensibel und mit der gegebenen Rücksicht zu behandeln. Wir hoffen, dass wir mit den eventuell betroffenen Familien einen offenen Austausch finden können, um die Bildungschancen der Kinder

weiterhin in besonderem Maße fördern zu können, wie es das HFG schon immer versucht hat. Auch dafür sind wir allen, die uns dabei unterstützen, sehr dankbar.

Auch personell hat es in der Schule eine wichtige Veränderung gegeben: Mein Stellvertreter Herr Brinck ist zum 1. November in den Ruhestand versetzt worden. Herr Brinck war seit dem Jahr 1999 stellvertretender Schulleiter am HFG und hat in dieser Funktion viele wichtige Prozesse auf dem Weg in das G8 begleitet: Schulcurriculum, Methodenlehrplan, Pädagogische Tage, Betreuung der Referendare, Stunden- und Vertretungsplan und viele andere Aufgaben trugen sein Markenzeichen, und das bedeutete stets hervorragende Qualität und Zuwendung für die Kollegen und Schüler. Und gerade Letztere waren sein geliebtes Objekt, wenn er in den Englischkursen der Oberstufe oder bei den Kleinen in Erdkunde mit dem Fundus seiner großen Erfahrung wichtige Lernprozesse gestalten und wunderbare Unterrichtsstunden inszenieren konnte.

Ich habe ihm im Namen der gesamten Schulgemeinschaft für seine engagierte Arbeit am HFG gedankt.

Im Augenblick ist die Position des stellvertretenden Schulleiters ausgeschrieben, aber noch nicht besetzt.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, nun wünsche ich Ihnen und Euch im Namen aller Mitglieder der Schulfamilie, aber auch ganz persönlich, dass die eingangs im Gedicht von Peter Rosegger genannten Wünsche in Erfüllung gehen und wir nach der Hektik der letzten Wochen die verdiente weihnachtliche Ruhe erfahren dürfen. Wir alle wünschen Ihnen/Euch Glück, Gesundheit und ein gutes Miteinander im kommenden Jahr

Ihr

Thomas Steiner
Schulleiter

